KWF-Ausschreibung »mein Pop-up-Store« Kärnten 2022|2023

|  |
| --- |
| Name des Förderungswerbers: |
| **Max Mustermann**  Straße Nr.  PLZ Ort |
| Projekttitel (gem. online Antragsformular) |
| **Hier kommt der Titel hin** |

Inhalt:

[1. Beschreibung der Geschäftsidee | das Produkt 2](#_Toc121750502)

[2. Wirtschaftlichkeit des Konzeptes 2](#_Toc121750503)

[3. Geschäftsdesign 2](#_Toc121750504)

[4. Marketingstrategie 2](#_Toc121750505)

[5. Innovation | Innovative Geschäftsmodelle 2](#_Toc121750506)

[6. Öffnungszeiten 3](#_Toc121750507)

[7. Beitrag zur Nachhaltigkeit (ökologisch, sozial, ökonomisch) 3](#_Toc121750508)

[8. Kooperationen 3](#_Toc121750509)

[9. Stärkung der Innenstadt | Beitrag zum Branchenmix 4](#_Toc121750510)

[10. Der besondere Grund 4](#_Toc121750511)

[11. Executive Summary | Social-Media fähige Kurzbeschreibung 4](#_Toc121750512)

[12. Fragen zum Standort 5](#_Toc121750513)

*[Diese Vorlage ist vom Einreicher auszufüllen und im online-Antragsformular des KWF hochzuladen.*

*Gerne können auch Fotos etc. zur Visualisierung eingefügt werden. Hinweis: Max. Größe aller hochgeladenen Dateien im online-Antragsformular = 8 MB; Die ausgefüllte Vorlage wird den Jurymitgliedern übermittelt].*

Unternehmens-KONZEPT

# Beschreibung der Geschäftsidee | das Produkt

*Beschreiben Sie den Unternehmensgegenstand und Ihre Geschäftsidee und Produkte samt ihrer Entstehung. Betreiben Sie bereits andere Geschäftslokale an anderen Standorten (in Kärnten)? (max. 2.500 Zeichen)*

# Wirtschaftlichkeit des Konzeptes

*Beschreiben Sie, warum Ihre Geschäftsidee | Ihre Produkte auch längerfristig am Markt erfolgreich sind bzw. sein werden? Ist das Geschäftsmodell ggf. auch auf andere Standorte erweiterbar? (max. 2.500 Zeichen)*

# Geschäftsdesign

*Wie sieht das Konzept aus, den Store einzurichten? (max. 2.500 Zeichen)*

# Marketingstrategie

*Beschreibung Sie Ihre Marketing-Strategie. Wie wird das Geschäft bekannt gemacht und beworben? Welche Maßnahmen sind in den ersten sechs Monaten geplant? (max. 2.500 Zeichen)*

# Innovation | Innovative Geschäftsmodelle

*Sind neben dem klassischen Produktverkauf auch andere Geschäftsideen bzw. -modelle angedacht? Ist parallel zum physischen Store auch eine Online-Präsenz (ggf. auch mit einem Online-Verkauf) geplant? (max. 2.500 Zeichen)*

# Öffnungszeiten

*Wie sehen die geplanten Öffnungszeiten und die dazugehörige Personalstrategie (ggf. Einstellung neuer Mitarbeiter) aus (max. 2.500 Zeichen)*

# Beitrag zur Nachhaltigkeit (ökologisch, sozial, ökonomisch)[[1]](#footnote-1)

*Welchen Lösungsbeitrag zu Nachhaltigkeitsherausforderungen leisten Ihre Produkte | Dienstleistungen bzw. die dahinter liegenden Technologien des Unternehmens? Oder ist Nachhaltigkeit integraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie? (max. 2.500 Zeichen)*

# Kooperationen

* 1. mit (umliegenden) Bildungseinrichtungen

*Beschreiben Sie, wie Ihr Unternehmen im Pop-up-Store durch Bildungseinrichtungen (zB HAK, HTL, HBLA, HLW) unterstützt werden kann. Bitte geben Sie dabei konkrete Ideen an, mit welcher(n) Bildungseinrichtung(en) Sie gerne zusammenarbeiten möchten, in welchem fachlichen Bereich, in welchem Zeitraum und Form (zB einmalige Unterstützung, längerfristige Begleitung, Analysen, Übungsfirma, Maturaprojekt, laufender Unterricht, Praktikum, …) und welche speziellen Kenntnisse die Schüler aus Ihrer Sicht mitbringen sollten | einbringen dürfen. (max. 2.500 Zeichen)*

* 1. mit ansässigen Unternehmen

*Beschreiben Sie, wie eine Zusammenarbeit mit umliegenden Unternehmen oder ansässigen Organisationen | Vereinen aussehen kann bzw. welche Expertisen dazu umliegend (zB in den anderen Pop-up-Stores) angesiedelt werden sollten (zB gemeinsame Durchführung von Events; gemeinsame Umsetzung von Werbestrategien; gemeinsamer Einkauf, um Mengenrabatte zu erzielen; Zusammenschluss zu einem Netzwerk, um Kunden ein Komplettpaket anbieten zu können; gemeinsame Nutzung eines Geschäftslokales mit einem bereits bestehenden Unternehmen, um zB Öffnungszeiten oder Energiekosten zu optimieren). (max. 2.5000 Zeichen)*

* 1. mit anderen Pop-up-Store Gewinnern

*Beschreiben Sie, ob Sie auch mit anderen Pop-up-Store Gewinnern der aktuellen Ausschreibung ein Geschäftslokal gemeinsam betreiben möchten (zB weil ein Geschäftslokal für Sie alleine zu groß wäre). Wenn ja, welche Branche | Unternehmensarten wären für eine Zusammenarbeit ideal? Wenn nein, begründen Sie bitte Ihre Entscheidung. (max. 2.500 Zeichen)*

# Stärkung der Innenstadt | Beitrag zum Branchenmix

*Warum soll das Geschäft unbedingt in der Innenstadt angesiedelt werden? Wie ergänzt oder erweitert das Konzept die bestehenden Angebote in der Innenstadt? Welche Zielgruppen (zB einheimische, Touristen, Altersgruppen) werden angesprochen? Kann durch die Umsetzung des Konzeptes von einer Stärkung bzw. Erhöhung der Kundenfrequenz in der Innenstadt ausgegangen werden? (max. 2.500 Zeichen)*

# Der besondere Grund

*Warum soll die Jury Ihr Konzept für den Pop-up-Store auswählen? (max. 500 Zeichen)*

# Executive Summary | Social-Media fähige Kurzbeschreibung

*Beschreiben Sie kurz und prägnant Ihr Vorhaben mit folgendem Inhalt (Projekteckdaten): Ihr Firmenname (falls bereits vorhanden), Ihr Name, Informationen zum Unternehmensgegenstand bzw. zur Geschäftsidee und den Produkten und in welcher Stadt Sie den Pop-up-Store eröffnen möchten. (max. 1.000 Zeichen)*

# Fragen zum Standort

* 1. Eröffnung

Wann würden Sie das Geschäft eröffnen wollen?  
*(Hinweis: Das Geschäftslokal darf nicht vor Einreichung eröffnet sein; es soll jedoch bis zum 01.12.2023 eröffnet werden)*

|  |
| --- |
|  |

* 1. Lage

Haben Sie bereits spezielle Geschäftsflächen für eine mögliche Eröffnung im Auge?  
*(Hinweis: Der Nutzungsvertrag darf nicht vor Einreichung von allen Vertragsparteien unterzeichnet sein)*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Wenn JA, welche? |  |
|  | Wenn NEIN, welche Lage | Platz und welche Größe des Geschäftslokales würden Sie sich wünschen und warum? Haben Sie weitere (besondere) Anforderungen an das Geschäftslokal? |  |

* 1. Gewerbeberechtigung

Haben Sie bereits eine bestehende (aufrechte) Gewerbeberechtigung?

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Wenn JA, welche? | 1 | Bezeichnung: |  |
| Aufrecht seit: |  |
| Für den Standort: |  |
| 2 | Bezeichnung: |  |
| Aufrecht seit: |  |
| Für den Standort: |  |
|  | NEIN | | | |

Benötigen Sie für den Pop-up-Store eine neue bzw. zusätzliche Gewerbeberechtigung?

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Wenn JA, welche? |  |
|  | NEIN | |

* 1. Wirtschaftssektor

Bitte wählen Sie einen Wirtschaftssektor aus, der Ihrem Unternehmen zugeordnet werden kann.  
*(bitte selbigen Sektor, wie im online-Formular im Register »Unternehmensdaten« auswählen; nur ein Feld auswählen)*

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Dienstleistung |  | Handel |  | Tourismus |
|  | Gewerbe |  | Industrie |  |  |

* 1. Teilnehmende Stadt (Standort)

Für welchen Standort (teilnehmende Stadt) reichen Sie Ihre Konzeptidee ein?  
*(bitte selbige Stadt, wie im online-Formular im Register »Projektdaten« auswählen; nur ein Feld auswählen)*

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Althofen |  | Klagenfurt |  | Straßburg |
|  | Feldkirchen |  | Radenthein |  | Villach |
|  | Ferlach |  | Spittal a.d. Drau |  | Wolfsberg |
|  | Hermagor |  | St. Andrä |  |  |

1. Beispiel | Referenz – [KWF Grundsatzpapier Nachhaltigkeit](https://kwf.at/wp-content/uploads/2018/05/KWF_Grundsatzpapier_Nachhaltigkeit_EWK.pdf) [↑](#footnote-ref-1)